

Politik und mehr in Düsseldorf

KKV besucht auf Einladung von MdL Tom Brüntrup (CDU) den Landtag NRW

Politische Debatte im Plenarsaal, engagierte Diskussion mit dem Abgeordneten, Kaffee und Kuchen in der Kantine mit Blick auf den Rhein: Auf Einladung des Bielefelder CDU-Landtagsabgeordneten Tom Brüntrup erlebte eine 29-köpfige Reisegruppe des KKV Hansa Bielefeld „Politik life“ im Düsseldorfer Landtag – und noch einiges mehr.

Um die Entwicklung der Kriminalität in Nordrhein-Westfalen ging es in der Plenarsitzung, an der die KKV-Gruppe eine gute Stunde teilnahm. Zum SPD-Antrag, vorgetragen von der Bielefelder Abgeordneten Christina Kampmann, entwickelte sich eine einstündige Debatte, in der sich zwei AfD-Abgeordnete Ordnungsrufe der amtierenden Vizepräsidentin Berivan Aymaz eihandelten. Letztlich entlarvte Innenminister Herbert Reul, der seine langjährige parlamentarische und ministerielle Erfahrung ausspielte den SPD-Vorstoß als das, was er war: „Sie haben einen Schauantrag gestellt“. Mit den Stimmen der CDU und der Grünen wurde der Antrag abgelehnt.

Info-Block Landtag

195 Sitze, davon CDU 76, SPD 56, Grüne 39, FDP 12, AfD 12

Landtagspräsident ; André Kuper (CDU)

CDU und Grüne bilden die Regierungskoalition

Ministerpräsident: Hendrik Wüst (CDU)

Stellvertretende Ministerpräsidentin und Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie: Mona Neubaur (Grüne)

Tom Brüntrup, mit 27 Jahren jüngster Abgeordneter des Landesparlaments, erwies sich in der lebhaften Diskussion im Fraktionssaal der CDU als kompetenter Landespolitiker mit Detailwissen auf den unterschiedlichsten politischen Feldern. Seine Antworten auf die Fragen aus dem KKV-Kreis waren konkret. Auch um heiße Eisen redete er nicht herum. Mit lang anhaltendem Applaus dokumentierter die Reisegruppe, dass Brüntrup die Männer und Frauen für sich eingenommen hatte. „Überzeugend und erfrischend“, war beim Herausgehen zu hören.

Nächste Station der von Erika und Hellmut Hellweg perfekt organisierten und durchgeführten Tagesreise war der 258 Meter hohe Fernsehturm unmittelbar neben dem Landtagsgebäude. Düsseldorf und den Rhein von oben zu sehen – das hatte schon was!

Ein Bummel auf der wunderschön gestalteten Rheinpromenade der Landeshauptstadt führte die Reisegruppe in „das“ Düsseldorfer Wirtshaus. Die „Obergärige Hausbrauerei Uerige“ ist eine Institution. Gediegen und gemütlich die Gaststuben, frisch und lecker das Alt vom Fass, köstlich die kleinen Speisen. Und der „Köbes“ war auch flott und freundlich.

Der Name „Uerige“ geht übrigens auf Wilhelm Cürten zurück, der 1862 die Hausbrauerei übernahm. Der Mann soll zumeist griesgrämig herumgelaufen sein – und hatte bei den Stammgästen rasch den Namen weg – „der Uerige“. Das ist Düsseldorfer Platt und bedeutet auf hochdeutsch „schlecht gelaunt“.

Allgemeines Urteil nach der Rückkunft in Bielefeld: „Ein ereignisreicher, informativer und unterhaltsamer Tag – und alles ganz entspannt!“

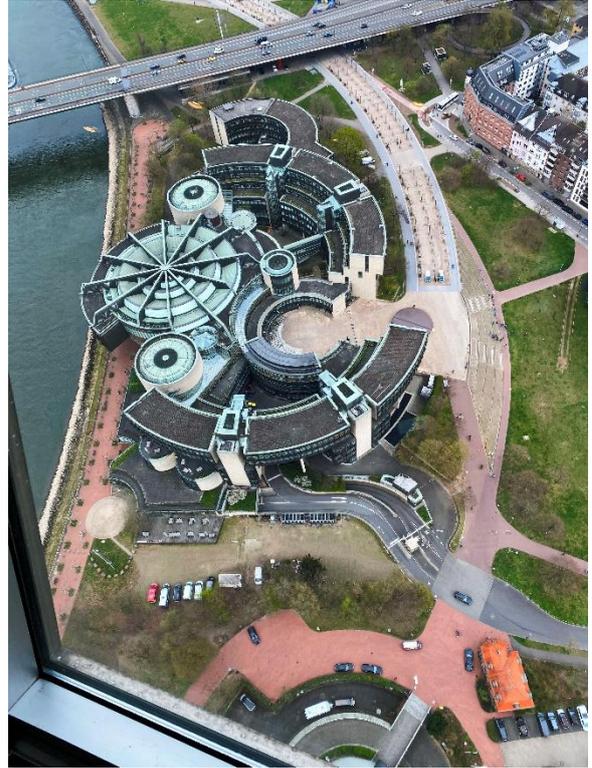
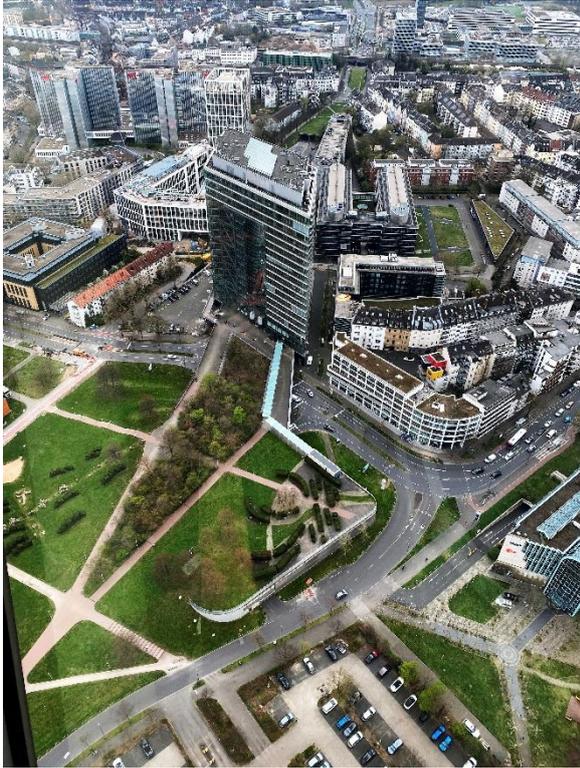


Foto vom Besucherdienst des Landtages



Fotografiert von Erika Hellweg und Frank Fröhlich





**Geselliger Abschluss in der Düsseldorfer Altstadt.
Brauereigaststätte zum Uerige.**

